

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 21 (1895)
Heft: 14

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer sich für besser hält als And're,
Wird leicht belogen.
Wer sich für klüger hält als And're,
Wird leicht betrogen.

Briefkasten der Redaktion.



J. B. i. C. Einen ganz bedenklichen Druckfehler leistet sich das „Bünd. Tgbl.“ in seiner Nr. 80. Es berichtet nämlich, die beiden Präsidenten des Reichstages seien durch den Reichszänker am Hofe vorgestellt und „vom Kaiser hundvoll und freundlich begrüßt worden.“ Gest. vier Jahre nach Nafiat, Herr Korrektor! — **Peter.** Ja, ausnahmsweise kann sich der Seher „bergattiges“ schon gefallen lassen, aber bei Wiederholungen wird er wild, und dann — Gnade Gott Ihren Manuskripten. — **M. P. i. G.** Wer mit den Bühnenverhältnissen vertraut ist, weiß, daß z. B. bei den Ballets auch das Commando ertönt: „Fünf Minuten

Komponist Mast-i i. M. Trösten Sie sich, ein Achtungsdurchfall ist noch lange nicht das Schlimmste. Dann kommt erst das Achtungszeichen und schließlich das Achtungshinauswerfen. — **Russenfreund.** Ihre Annahme, der Zar sei auf Deutschland eiferfüchtig, da er befürchte, daß wir uns nach Annahme des Umsturzgesetzes und der Gewerbenovelle auf die russische Kulturstufe „erheben“ würden, und daß daher seine Deutschesfeindlichkeit flammte, hat etwas für sich. Vielleicht wendet sich das Blatt, wenn die Gesetze nicht durchgehen. — **Professor N.** In welcher Zeitung soll es denn getanden haben, daß der Kuba-Aufstand dadurch hervorgerufen worden ist, daß die Schwarzen gewungen waren, Kuba-Auswurf-Cigarren zu rauchen? Als historisches Material für den Unterricht jedenfalls nicht verwendbar. — Auf diese Antworten sei der Deutsche zu seinen heiligen Eichen zurückgeführt. — **Nero.** Das war blutdürstig langweilig und nichts quält in solcher Situation mehr als der Gedanke, man vernimme etwas, das diese Langeweile in das Ungelesene verwandelt würde. — **N. N.** Uns ganz unverständlich. — **R. X.** Wäre der Gedanke verwertbar, hätte sich wohl auch eine bessere Form finden lassen. — **Origenes.** Erste Wagenladung empfangen. Es fehlt aber das liebliche Kurzfitter dabei: der Lokalfatsch. — **Z. Z.** Die Anbetung wird mehr oder weniger durch das Alter hervor gerufen; je älter ein Mann ist, um so eher fügen sich die Jüngern in die Ueberzeugung, er sei mehr als sie. Amen. — **O. F.** Wenden Sie sich an die Bundeskanzlei; die wird dann die rechte Stelle schon anweisen, Ihnen das Gewünschte zu schicken. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Bausie! Badenwechiel!“ Das Weitere können Sie sich nun selbst vorstellen. — **Spatz.** Wir hoffen, daß jetzt dann das Dintenbüfeli für uns frisch gefüllt wird, und wir fröhlich miteinander hineinreisen in das Zauberlandchen des Humors und der guten Laune. Montag Nachts werden Ihnen die Ohren geflungen haben; freundliche Geister servierten uns dort in leider gar kurzen Bausie ein ganz ordentliches Glas Most. Glückliche Gegend, wo der graue Durst solch erfrischende Quellen findet. — **R. i. M. Kebir.** Leider ging es nicht anders; doch kam mit Meißer und Karton wohl das Nefel gehoben werden. Patriotischen Gruß! — **H. H. i. M.** Wenn ein Professor „verrückt“ wird, so kommt er nur auf eine andere Stelle. — **L. J. i. U.** In Sapphirs Lexikon finden wir folgenden Spruch: „Die Zwietsracht ist die Nationaltracht der Deutschen und wird meistens von französischen Schneidern angefertigt.“ Das war damals; jetzt ist es anders, denn nun haben sie auch eigene Schneider. — **O. J. i. K.** Als Beispiel könnte man das Gespräch eines Deutschen mit einem Amerikaner anführen:

Wem gehört das Grundstück?	Foggs (Name)
Wie ist der Boden beschaffen?	Foggs (Moorland)
Und die Luft?	Foggs (neblig)
Was für Nahrung?	Foggs (Schweine)
Was für Baumaterial?	Foggs (Baumklotze)
Was für Nachbarn?	Foggs (Frösche)

Auf diese Antworten sei der Deutsche zu seinen heiligen Eichen zurückgeführt. — **Nero.** Das war blutdürstig langweilig und nichts quält in solcher Situation mehr als der Gedanke, man vernimme etwas, das diese Langeweile in das Ungelesene verwandelt würde. — **N. N.** Uns ganz unverständlich. — **R. X.** Wäre der Gedanke verwertbar, hätte sich wohl auch eine bessere Form finden lassen. — **Origenes.** Erste Wagenladung empfangen. Es fehlt aber das liebliche Kurzfitter dabei: der Lokalfatsch. — **Z. Z.** Die Anbetung wird mehr oder weniger durch das Alter hervor gerufen; je älter ein Mann ist, um so eher fügen sich die Jüngern in die Ueberzeugung, er sei mehr als sie. Amen. — **O. F.** Wenden Sie sich an die Bundeskanzlei; die wird dann die rechte Stelle schon anweisen, Ihnen das Gewünschte zu schicken. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4b)

Auf unsere ausgegebene Beilage Das neue Bundeshaus in Bern

(Nach Zeichnung von Herrn Prof. H. Auer)

ausgeführt in acht Farben, Grösse 54/70 cm

können Bestellungen, so lange Vorrath, per Blatt à Fr. 2. —, gerichtet werden an alle unsere Ablagen, sowie direkt an die

Expedition des „Nebelspalter“ in Zürich.

Café Restaurant Schützengarten, Zürich.

Hochelegantes, neu eröffnetes und mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattetes Lokal, bietet feine, pikante Gabelfrühstücke zu kleinen Preisen, vorzüglichen Mittagstisch in diversen Preislagen.

Abends frische fertige Platten à la carte. 32

Garantirt reine reale offene und Flaschenweine. Vortreffliches Utobier direct vom Fass.

Hochachtungsvoll Gebrüder Huber.

Soeben erscheint:

100 000 Artikel.	16 Bde. geb. à 3.35 Cts. Unentbehrlich für Jedermann.	16500 Seiten Text.
Brockhaus' Konversations-Lexikon.		
14. Auflage.		
9500 Abbildungen.	Jubiläums-Ausgabe. 300 Karten. 130 Chromos.	980 Tafeln.

Haar- und Bartwuchs-Pomade.



Unübertroffen zur Beförderung eines kräftigen Bartwuchses, besonders bei Bartlosigkeit junger Leute. Auf dem Kopfe angewandt, stärkt sie den Haarboden, und befördert das Wachstum der Kopffaare. Unschädlich und leicht anzuwenden. Ein wirklich gutes **Bartwuchsmittel.** Nicht zu verwechseln mit anderen wirkungsl. Fabrik. Preis 5 Fr. und 3 Fr. Porto 35 Cts.

Haarkräusel-Essenz.

Durch Anfeuchtung mit der Essenz kräuseln sich nach dem Trocknen die Haare und bilden sich hübsche, natürliche Locken. Schadet den Haaren keineswegs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

Schuppenwasser.

Vorzüglich zur Beseitigung von Schuppen, Reissen u. Jucken auf der Kopfhaut, geg. Haarausfall u. Kahlkopf, kräftigt den Haarwuchs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

Nenes, orientalisch Haarfärbemittel

färbt Kopf- und Barthaare dauernd in schwarz, braun und blond und gibt ergrauten Haaren die ursprüngliche Farbe wieder. Nicht bleihaltig wie andere Haarfärbemittel, daher unschädlich Preis 4 Fr. Porto 25 Cts.

Schönheitswasser.

Ein ausgezeichnetes Waschmittel für dunkle, gelbe, raue und rissige Haut für Gesicht, Hals, Arme und Hände, gibt einen weissen, frischen und zarten Teint, ausgezeichnet gegen Unreinheiten, Röthe und Flecken der Gesichtshaut und Nasenröthe, konservirt die Haut bis in's hohe Alter, erhält dieselbe geschmeidig und schützt vor Runnelbildung. Preis 5 Fr. und 3 Fr. Porto 35 Cts.

Karrer Gallati in Glarus. 35-26
Dépôt: Zürich, J. Alles, Coiffeur, Napfgasse 8. J. Klump, Coiffeur, Bahnhofstr. 37.

Gustav Lütschg

38 ob. Kirchgasse, Zürich
Atelier für Kunstgegenbau
und Reparatur. 30-12
Zürich 1894: Goldene Medaille.

Pariser GUMMI-ARTIKEL 1a. Vorzug Qualität

à 3-4 und 5 Fr. per Dutzend versende
franko gegen Nachnahme 31-20

Aug. de Kennen,
Zürich

Pariser Gummi-Artikel

in vorz. Qualität, per Dutzend zu
Fr. 3, 4, 5 und 6 empfiehlt 12-26

Emil Bücheli, Chr.
Preislisten gegen 10 Cts. in Briefmarken
franko

„Der Nebelspalter“

Illustriertes Schweizer. Witzblatt
Abonnement per Quartal 3 Fr.
Wöchentlich 8 Seiten gr. 4^o

Eröffnung des Hôtel garni: 1. April.

MÜNCHNER SPATENBRÄU
Consoni
 Seidengasse Zürich
 In der Nähe des Bahnhofes.

Restaurant

Rob. Consoni, Besitzer

Eröffnung des Hôtel garni: 1. April.

Reine Pflanzen-Nährsalze
 Hochconcentrirte Düngemittel.

Beste Düngemittel für Gärtnereien, Gemüse-, Blumen-, Obstzucht, Feldkulturen, Wein- und Tabakbau. 42-6

Hergestellt nach Vorschrift des Hrn. Prof. Wagner in Darmstadt, in den landwirthschaftl.-chem. Fabriken von H. & E. Albert in Bieblich a./Rhein.

Versandt für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone Aargau, Basel, Bern und Solothurn durch **Müller & Cie.** in Zofingen.

Versandt für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin, durch **A. Rebmann** in Winterthur.

Höchstinteressante Broschüre über Anwendung der Nährsalze m. 10 Lichtdrucktafeln versend. auf Wunsch gratis u. franko.

Stempel-Fabrik
 Grohmann Nachf.
 Berl. S.

Wiederverkäufer gesucht.

11-26



Echte Briefmarken
 40 Schweden Mk. 1.50
 30 Span. Westind. • 1.75
 25 Türkei • • 1.75
 20 Japan • • • 1.—
 15 Island • • • 3.50
 500 Verschiedene • 7.50
 1000 Verschiedene • 10.—
 Alle verschied. Porto extra.
 Preisliste üb. 137 Ser. grat.

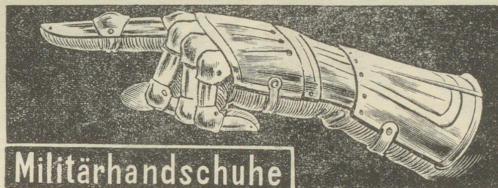
26 W. Künast, Berlin W. 64
 Gegr. 1866. Unter den Linden 15.

HERMSCHER
 Clichés
 Holzschneide
 ZÜRICH (STEED)

25-26

Der „Gastwirth“
 Fachblatt der Schweizer Wirthe & Hotelier.
 Per 6 Monate Fr. 3.—

Spezialität



„NAPPA“

Neuestes Genre

70-x

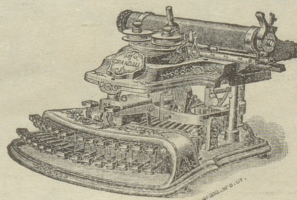
in Herrenhandschuhen, Englische Mode.

Mein Fabrikat übertrifft das englische, weil schöneres Leder, feinere und doch solide Naht.

Billigere Preise.

J. BÖHNI, Handschuhfabrik, ZÜRICH.
 Détailgeschäft: Weinplatz, Hôtel Schwert.

The Crandall Typewriter.



Die beste und billigste

Schreibmaschine

The Typograph

Der beste Vervielfältigungsapparat

Einfache Manipulation 41-6

5000 Abzüge mit demselben Cliché von Schriftstücken, Noten, Zeichnungen etc.

Europäische Filiale: **Companie Industrielle, Genf.**

Agenten überall gesucht. Kataloge auf Verlangen.

Kräftigungskur bei Pungenleiden.

Herr Dr. Schröder in Weisberghöfen schreibt: „Das von mir in zwei Fällen von Tuberkulose bei vollständig darniederliegender Verdauungsthätigkeit angewandte Hämato-gen Dr. Hommel's hat sich dabei vorzüglich bewährt, als es unbedingt appetitregend und kräftigend wirkte.“

Herr Dr. Preis in Gerchlesgaden: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich bisher bei Skrophulose, Blutarmut, chronischem Magenkatarrh, sowie in der Menstruationsnack nach schweren, akuten Affektionen mit sehr günstigem Erfolge angewandt und selbst bei schwerer Lungenemphyse eine wesentliche Hebung des Allgemeinbefindens damit erzielen können. Die Leichtverdaulichkeit und erquickende Wirkung Ihres Präparates war in jedem Fall zu konstatieren und machen mir dasselbe besonders werthvoll; ich werde nicht verfehlen, Ihr Hämato-gen in geeigneten Fällen stets zu ordinieren.“

Herr Dr. Schulz in Hamburg: „Dr. Hommel's Hämato-gen ist mir gegen andauernde Schwäche (nach chronischem Bronchialkatarrh mit asthm. Anfällen) vorzüglich bekommen.“ Prospekte mit hundert von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franco. Depots in allen Apotheken. 14-1

Nicolay & Co., Chem.-pharmaceut. Laborat. Zürich III.

Preisgekrönt
P. F. W. Barella's
 UNIVERSAL
Magen-Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. Auskunft unentgeltlich! Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-Depôt

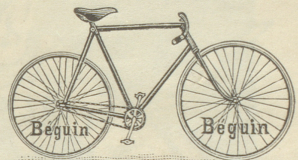
P. F. W. Barella,
 Berlin S.W., Friedrichstrasse 220.
 Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.
 In Schachteln à Fr. 2.— und Fr. 3.20.

Depôts:
 Zürich - Aussersihl:
 Apotheke von L. Baumann;
 und Zürich:
 Zentral-Apotheke, sowie den meisten Apotheken.

J. E. Züst, Zürich
 Geigenmacher & Reparatöur

DIPLOM 1^{er} Cl. Zürich
 d. kant. Gewerbeausstellung

Neueit.



Ouragan mit Holzfelgen, stärker und leichter als jede Stahlfelge, Strassen-Maschine, 12 Kg., komplet, ganz aus Gussstahl gearbeitet, mit härtebarem Rohr. — Leichtester Gang. — Béguin-Fahrräder von bestem Stahl verfertigt von Fr. 300 an.

Weitgehende Garantie. Jede Reparatur wird innert 24 Stunden gewissenhaft ausgeführt. 45-26

J. Béguin, Zürich III.
 Dienersstrasse 30, Ecke Langstrasse.

SANTAL LEHMANN
 Apotheker in Berlin.
 Alle bisherigen inneren Mittel, Copaiva, Oubeben u. s. w., sind durch den Gebrauch des **SANTAL-LEHMANN** hinwiegend geworden. — Preis pro Flacon M. 2. Als Garantie trägt jede Kapsel die Initialen: **J.L.**
 Zu haben in allen Apotheken.

Goldene Medaille
 Weltausstellung Paris 1880.

CHOCOLAT



SUCHARD
 NEUCHÂTEL (SUISSE).

5